Österreich Werbung

Winterpotenziale 2022/2023

Urlaubsreisepläne in Österreich, Deutschland, Schweiz, Niederlande, Belgien, Dänemark, UK, Polen, Tschechien und Ungarn

mafo@austria.info
Innovation / Data Analytics & Tourismusforschung

KOSTENFREIE PUBLIKATION

Der Inhalt dieser Studie ist Eigentum der Österreich Werbung und darf vom Auftraggeber grundsätzlich **nur zum internen Gebrauch** verwendet werden. Für die Pressearbeit dürfen einzelne Studien-Ergebnisse unter Angabe der Quelle (Winterpotenziale 2022/2023, NIT/Österreich Werbung) genutzt werden. Die Vervielfältigung der Studie und vollständige **Weitergabe an Dritte** ist jedoch **nicht gestattet** und nur nach schriftlicher Genehmigung der Österreich Werbung erlaubt.

Studiendesign

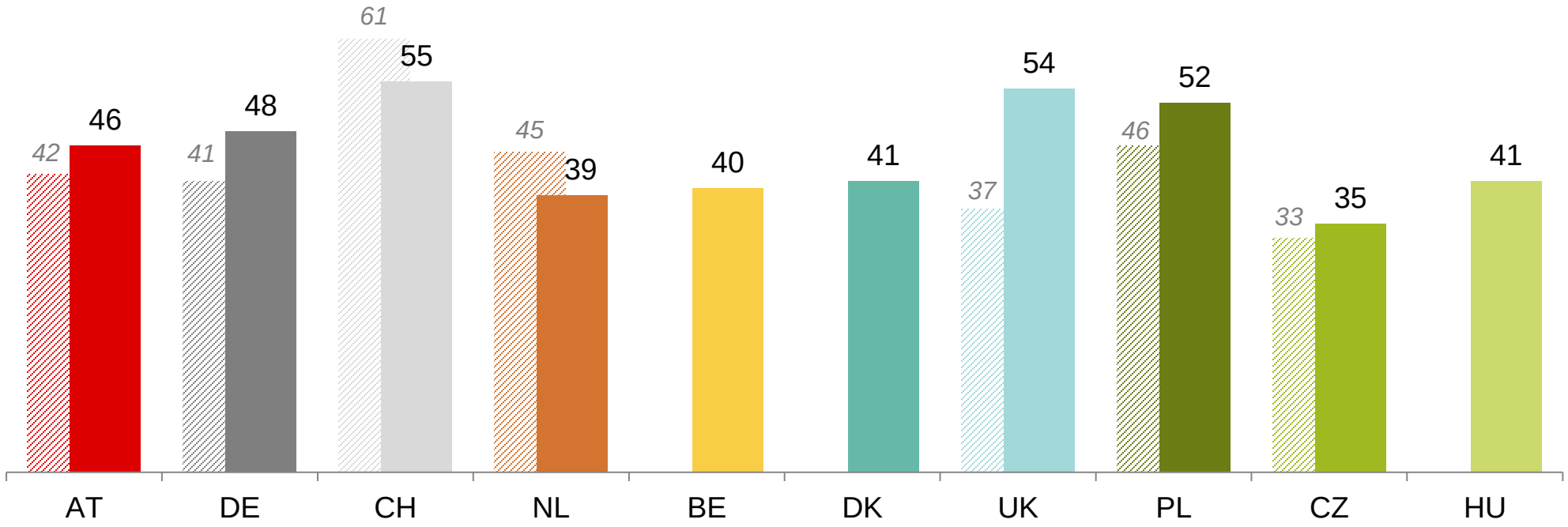
	AT	DE	CH	NL	BE	DK	UK	PL	CZ	HU
Studie	Ad-hoc Befragung zu den Winterreiseplänen 2022/2023 der Deutschen, Österreicher, Schweizer (deutschsprachig), Niederländer, Belgier (Flandern/Brüssel), Dänen, Briten, Polen, Tschechen und Ungarn unter den aktuellen Rahmenbedingungen. Die Umfrage folgt Erhebungen mit ähnlicher Zielrichtung in den Jahren 2020 bis 2022. Die 10 Länder ergeben 80% aller Nächtigungen im Winter 2018/19.									
Basis	Bevölkerung 18-75 Jahre									
Fallzahl	1.049	1.046	1.049	1.046	1.050	1.051	1.045	1.047	1.050	1.046
Feldzeit	02.09.2022 bis 11.09.2022									
Methode	Online-Panel Dynata									
Institut	NIT - Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH im Auftrag der Österreich Werbung									

Unsere Gäste sind in Urlaubslaune

Auf den meisten Märkten mehr Winter-Urlaubspläne als im Vorjahr

„Haben Sie für den kommenden Winter, also die Monate November 2022 bis April 2023, schon Urlaubspläne?“

Angaben in %



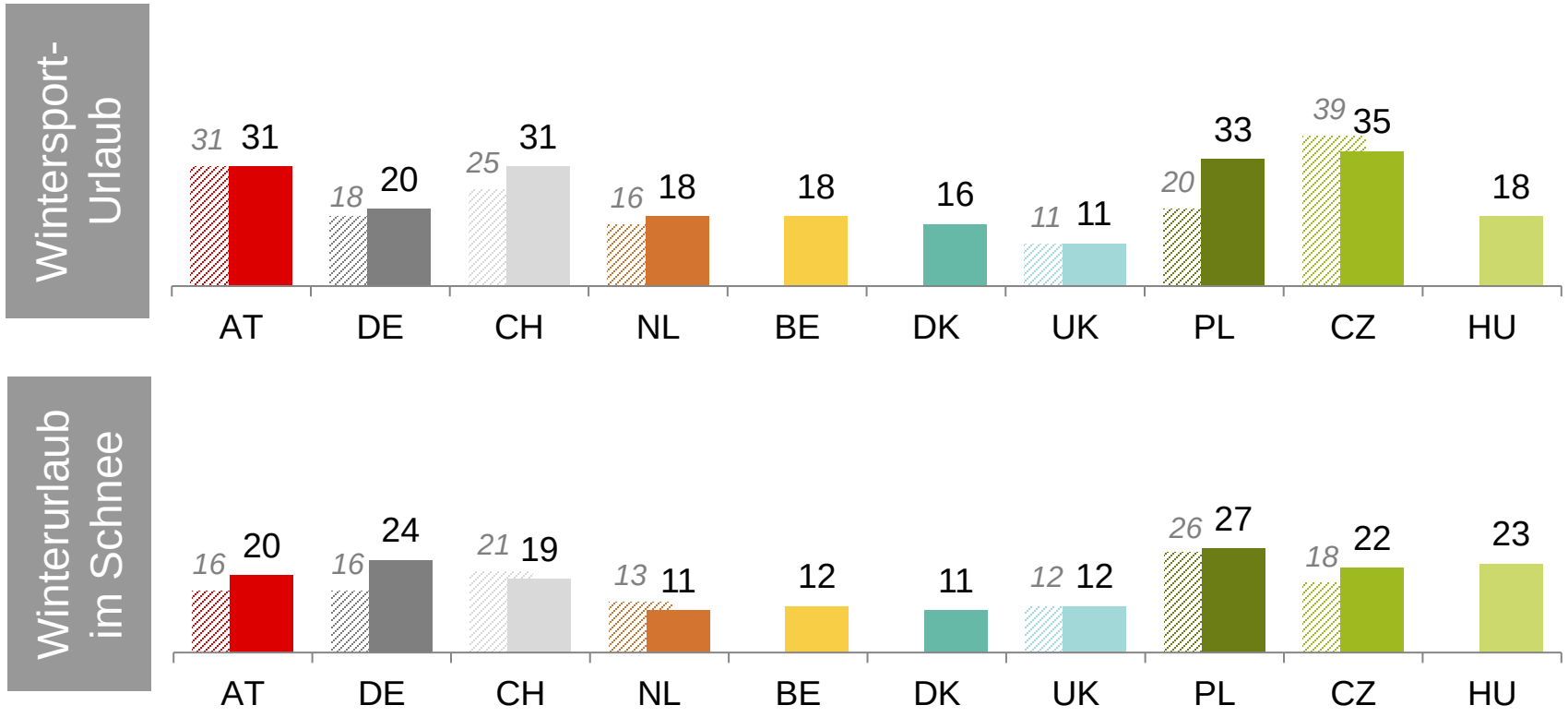
Basis: Bevölkerung 18 bis 75 Jahre | Werte für „Ja, werde verreisen - Ziel sicher“ und „Ja, werde verreisen - Ziel noch nicht sicher“
Quelle: Studie Winterpotenziale von NIT/ÖW | Vergleich mit Vorgängerstudie im September 2021 in AT, DE, CH, NL, UK, PL, CZ

Winter(sport)Urlaub ist bei den Gästen weiter im Trend

Gleich viele oder mehr planen einen Winter(sport)urlaub im Schnee

„Welche Art Urlaubsreisen planen Sie im kommenden Winter wahrscheinlich zu unternehmen?“

Angaben in %



- Wintersporturlaub im Schnee: Ski, Snowboard, Langlaufen, Touren Ski
- Winterurlaub im Schnee (ohne Sport): Winterwandern, Schneelandschaft genießen, Spazieren im Schnee, Schlittenfahren, Rodeln, Adventstimmung

Basis: Winterreiseplaner | Werte für „Wintersporturlaub im Schnee (Ski, Snowboard, Langlauf, Touren Ski) “ bzw. „Winterurlaub im Schnee (ohne Wintersport)“
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW | Vergleich mit Vorgängerstudie im September 2021 in AT, DE, CH, NL, UK, PL, CZ

Österreich ist Top-Reiseziel im Inland und auf Platz 2 in Deutschland

Auf den meisten Märkten liegt Österreich in den Top 3

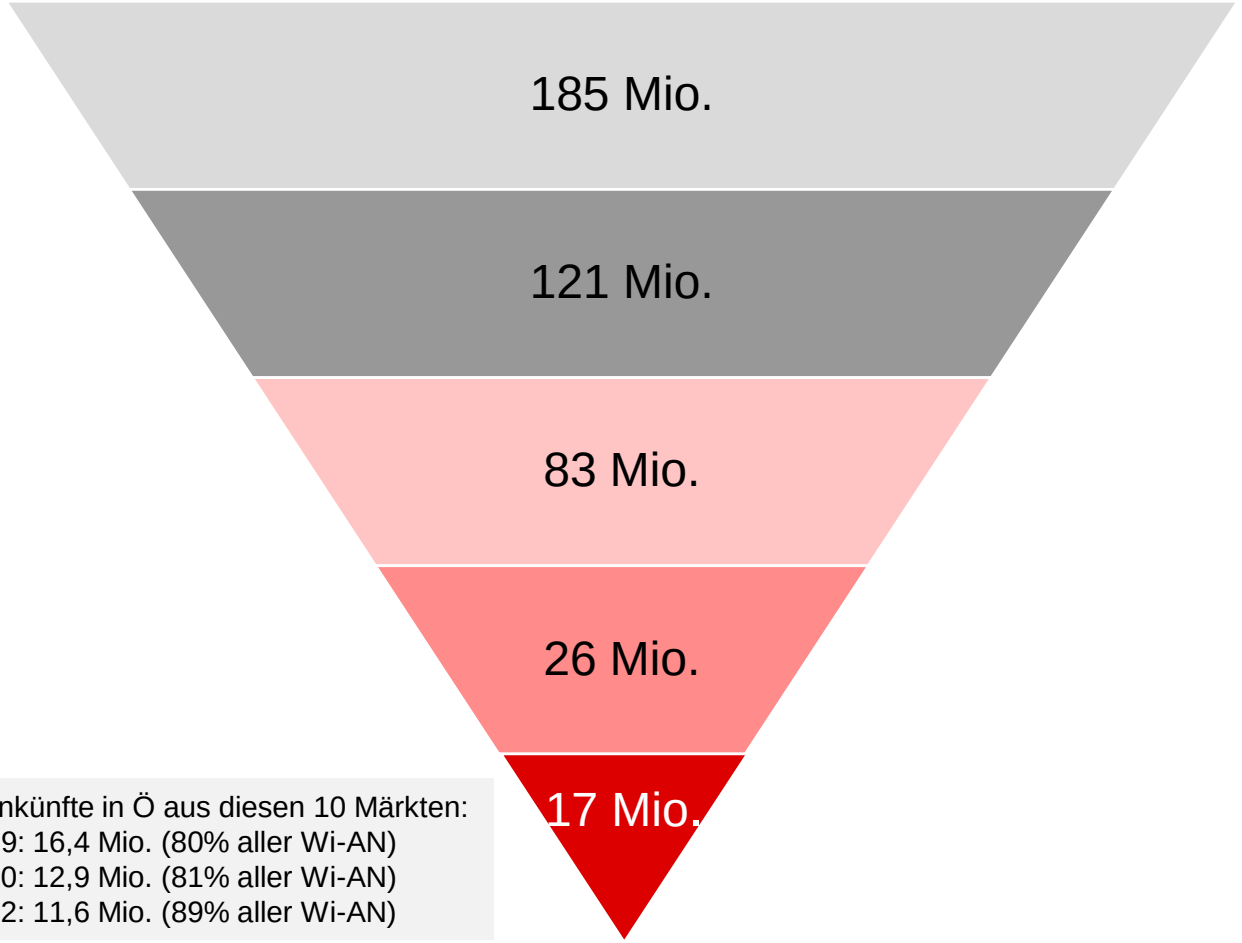
„Wo werden Sie Ihre Urlaubsreise(n) im Winter 2022/23 höchstwahrscheinlich verbringen?“

	AT	DE	CH	NL	BE	DK	UK	PL	CZ	HU
1	AT 53%	DE 51%	CH 44%	NL 32%	BE 43%	DK 42%	UK 31%	PL 58%	CZ 51%	HU 41%
2	DE 18%	AT 18%	DE 20%	DE 19%	FR 20%	ES 18%	ES 21%	IT 13%	AT 17%	AT 21%
3	IT 14%	ES 13%	AT 16%	AT 16%	NL 15%	DE 18%	Fern 15%	AT 11%	IT 15%	IT 15%
4	Fern 12%	IT 12%	Fern 16%	ES 15%	ES 15%	NO 11%	FR 14%	ES 9%	SK 14%	GR 11%
5	EGY 8%	Fern 9%	IT 13%	FR 13%	DE 14%	IT 11%	IT 11%	DE 9%	DE 8%	HR 9%
					6. AT 12%	10. AT 7%	16. AT 4%			
Winter 21/22:	*AT: 60% (1)*	*AT: 26% (2)*	*AT: 13% (5)*	*AT: 13% (6)*			*AT: 5% (18)*	*AT: 6% (10)*	*AT: 25% (2)*	

Basis: Winterreiseplaner
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

17 Mio. Gäste in 10 Märkten planen einen Winterurlaub in Österreich

Das entspricht der Größenordnung des Winters 2018/19



Gesamtbevölkerung
in den 10 untersuchten Märkten

Menschen mit Reiseplänen
in den 10 untersuchten Märkten

Ö: Gesamtpotenzial
Winter-Urlaub in Österreich
höchstwahrscheinlich, ziemlich sicher oder
kommt generell in Frage

Ö: hartes Potenzial
Winter-Urlaub in Österreich
höchstwahrscheinlich oder ziemlich sicher

Ö: feste Planer
Winter-Urlaub in Österreich höchstwahrscheinlich

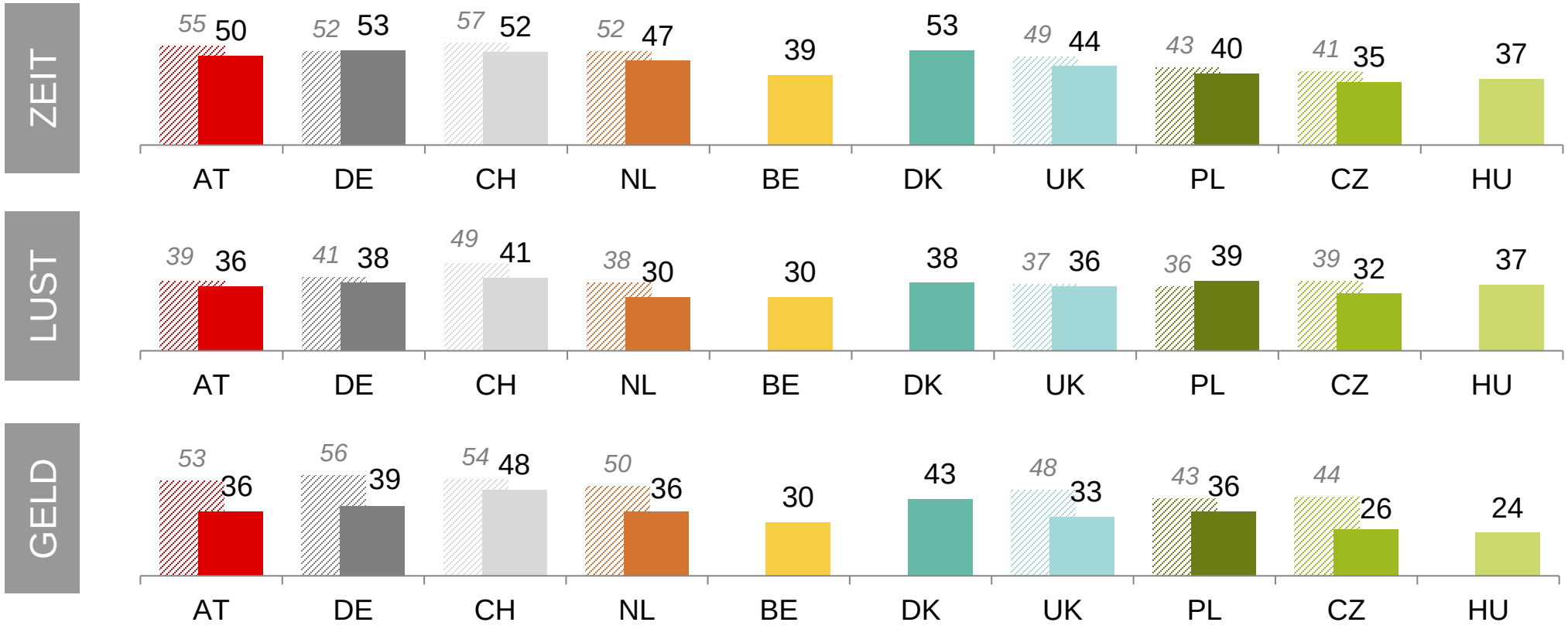
Entgeltliche Ankünfte in Ö aus diesen 10 Märkten:
Winter 2018/19: 16,4 Mio. (80% aller Wi-AN)
Winter 2019/20: 12,9 Mio. (81% aller Wi-AN)
Winter 2021/22: 11,6 Mio. (89% aller Wi-AN)

Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Die Menschen haben nach wie vor Zeit für und Lust auf Winterurlaub
Aber weniger Menschen als im Vorjahr haben das Geld

„Treffen folgende Aussagen auf Sie persönlich zu?“
„Ich habe genügend Zeit / Geld / Lust im Winter 2022/23 zu verreisen.“

Angaben in %

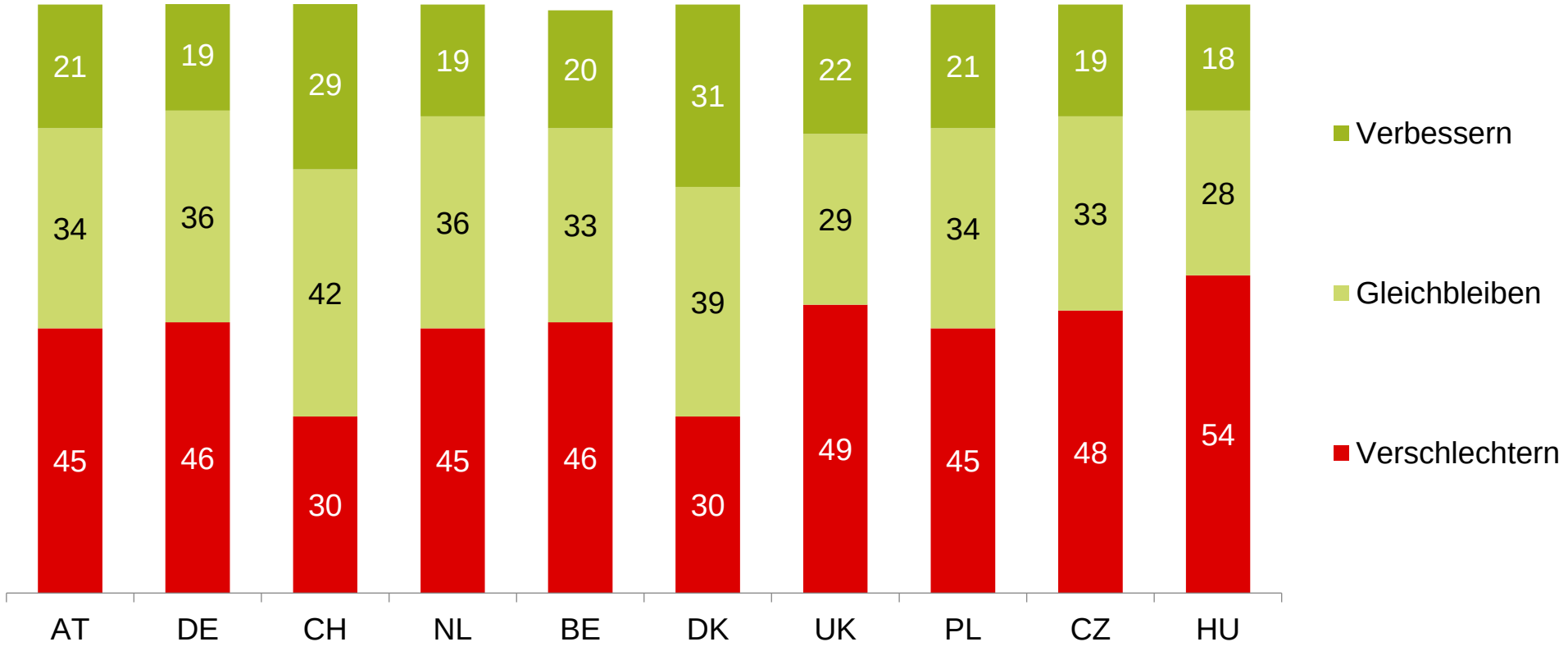


Basis: Bevölkerung 18 bis 75 Jahre | Werte für „stimme voll und ganz zu“ und „stimme zu“
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW | Vergleich mit Vorgängerstudie im September 2021 in AT, DE, CH, NL, UK, PL, CZ

Die Mehrheit der Befragten erwartet Stabilität oder Verbesserung
Gleichzeitig rechnen viele mit einer Verschlechterung

„Wie wird Ihre persönliche wirtschaftliche Situation in ca. einem Jahr sein?“

Angaben in %



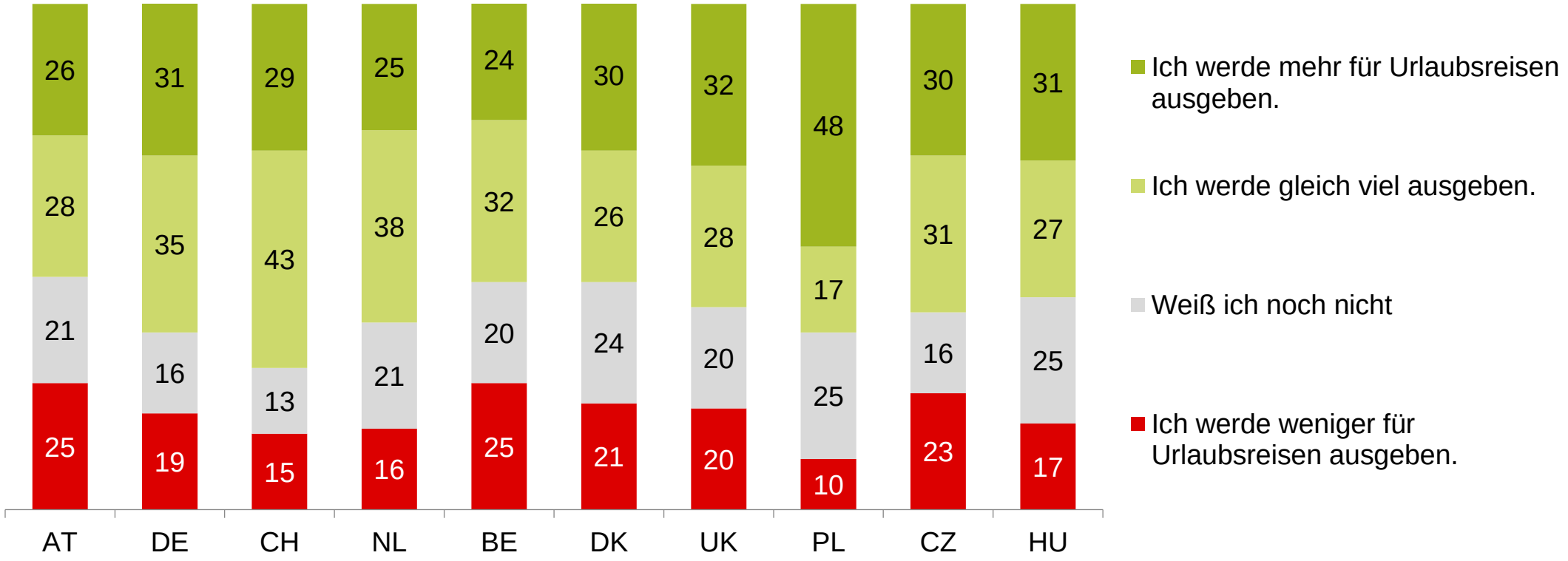
Basis: Bevölkerung 18 bis 75 Jahre
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Die Mehrheit plant mit gleich hohen oder höheren Ausgaben

Nur eine Minderheit will heuer weniger für den Winterurlaub ausgeben

„Wenn Sie an die Kosten für Ihre Reisen im Winter 2022/23 denken: Was planen Sie aus heutiger Sicht im Vergleich zu ihrer(n) Reise(n) im letzten Winter?

Angaben in %



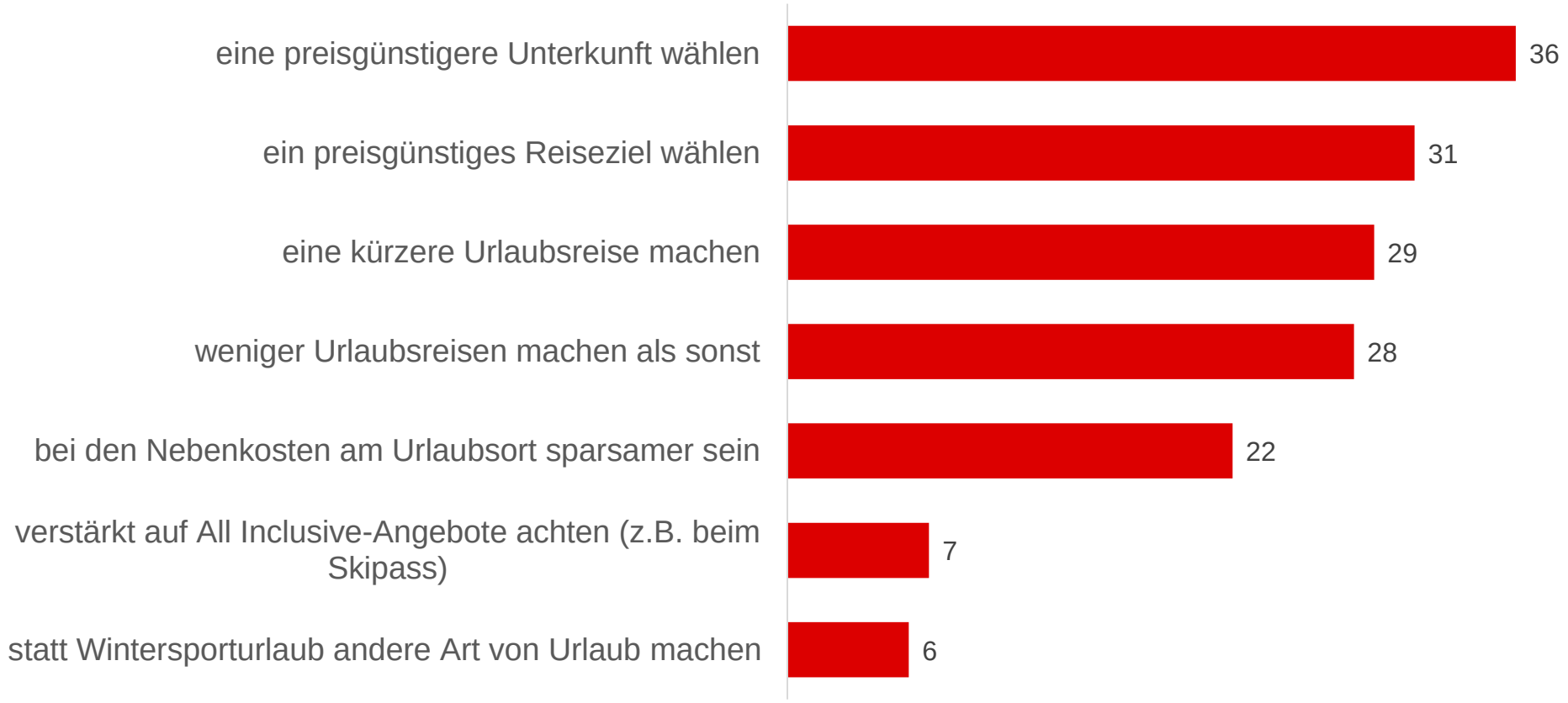
Basis: Winterreiseplaner
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Wer spart, tut das bei der Unterkunft, beim Reiseziel und der Reisedauer

Der Wintersporturlaub an sich wird nicht in Frage gestellt

„Wo werden bzw. würden Sie Ihre Urlaubsausgaben einschränken?“

Angaben in %

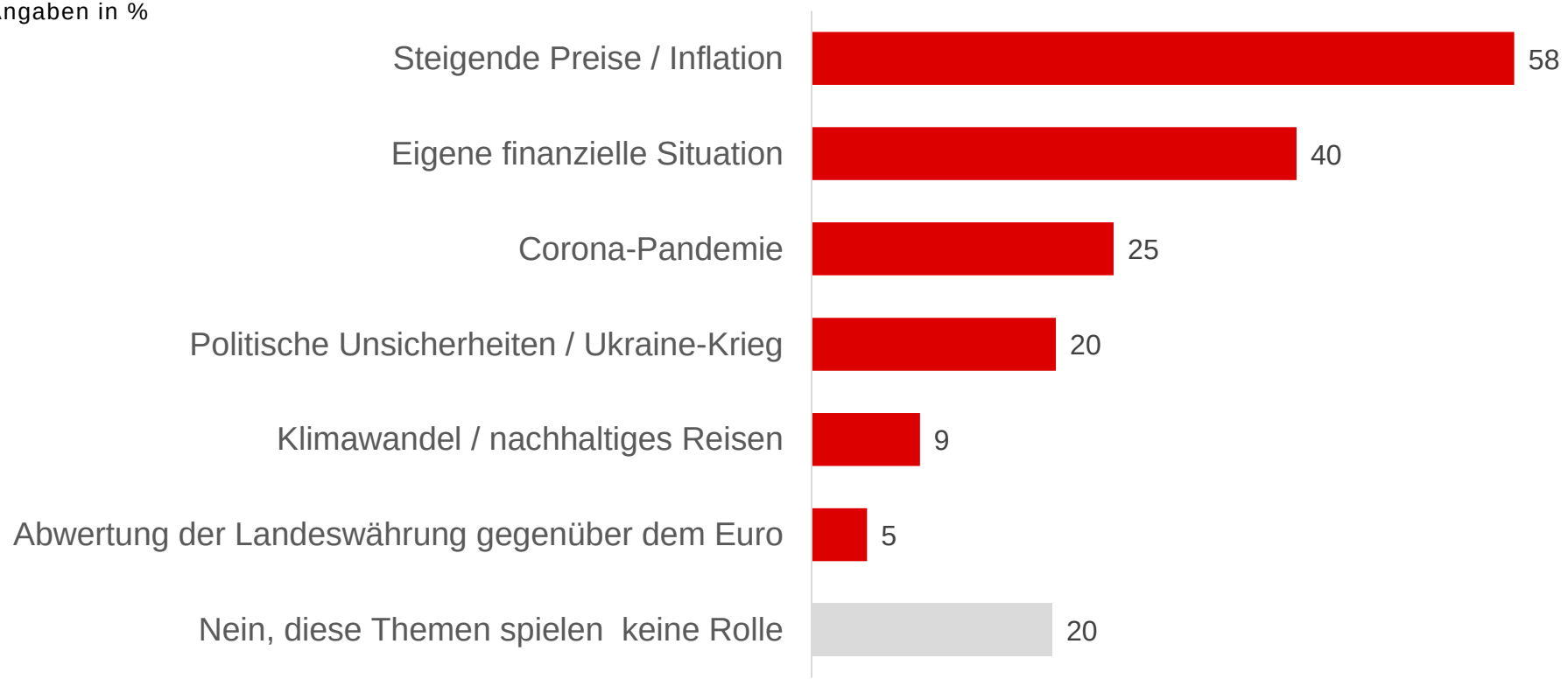


Basis: Winterreiseplaner aller 10 Märkte mit Sparneigung (= „werde weniger für Urlaubsreisen ausgeben“ oder „weiß noch nicht, wie sich meine Ausgaben entwickeln“)
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Steigende Preise sind der größte Unsicherheits-Faktor
Corona und der Ukraine-Krieg spielen nur eine untergeordnete Rolle

„Sie haben angegeben, dass sie noch nicht wissen, wohin bzw. ob Sie im Winter verreisen werden. Spielen die folgenden Themen bei Ihren Überlegungen eine Rolle bzw. sind diese der Grund für Ihr Zögern?“

Angaben in %

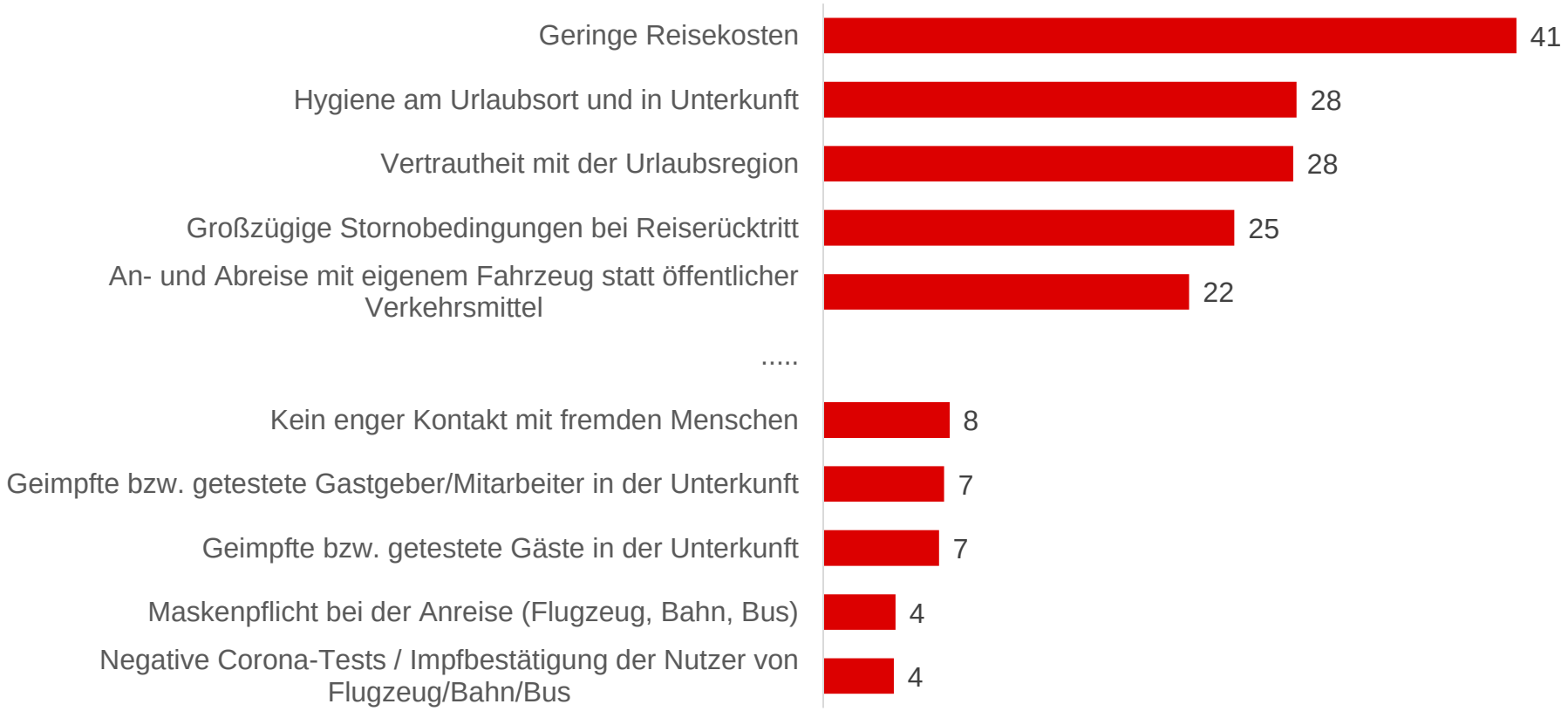


Basis Winterreiseplaner aller 10 Märkte mit Unsicherheiten (= „weiß noch nicht wohin ich reise“ oder „weiß noch nicht, ob ich verreise“)
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Worauf achten die Gäste heuer besonders?
Geringe Kosten, Hygiene und Vertrautheit am wichtigsten

„Worauf werden Sie bei Ihrer(n) Winterreise(n) 2022/23 besonders achten?“

Angaben in %

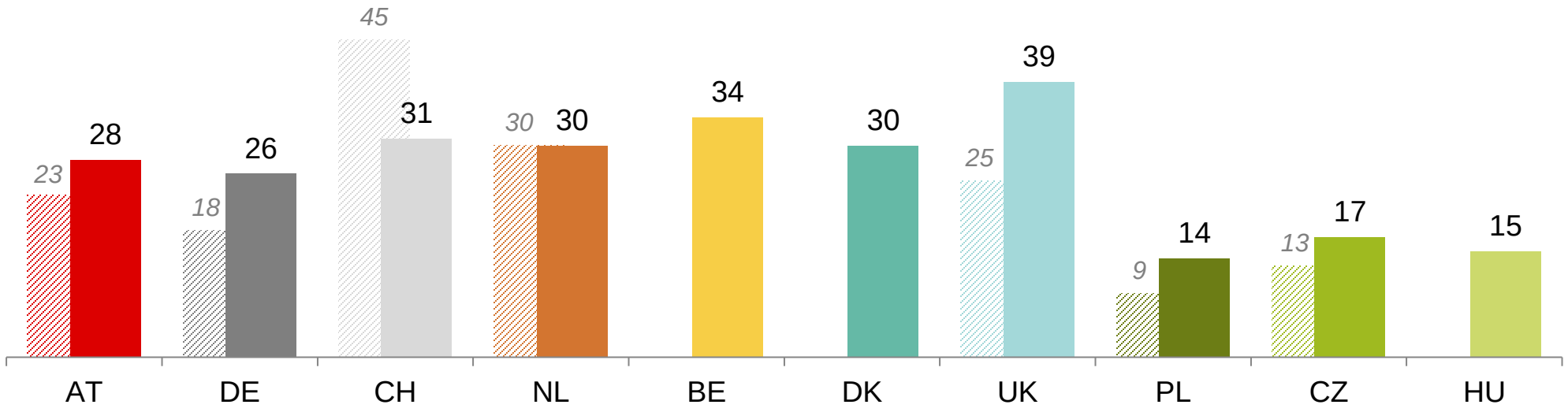


Basis Winterreiseplaner aller 10 Märkte
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Mehr Menschen als im Vorjahr haben ihren Urlaub bereits gebucht
Dennoch weiter Trend zu kurzfristigen Buchungen

„Haben Sie bereits Reise(n) im kommenden Winter gebucht, also für den Zeitraum November 2022 bis April 2023?“

Angaben in %



Basis: Winterreiseplaner | Werte für „Ja, schon gebucht“
Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW | Vergleich mit Vorgängerstudie im September 2021 in AT, DE, CH, NL, UK, PL, CZ

FAZIT

Die Reisepläne in den zehn befragten Märkten stimmen für den Winter 2022/23 optimistisch: Zeit und Lust zum Reisen sind vorhanden, stärkere Bedenken als im Vorjahr hat man beim Geld. Die steigenden Preise sind daher der größte Unsicherheitsfaktor. Entsprechend zeigen sich gewisse Spartendenzen sowohl am Urlaub (durch Nichtreisen) als auch im Urlaub. Wer im Urlaub spart, tut das vorrangig bei der Unterkunft, beim Reiseziel und der Reisedauer. Für Vielreisende kommen auch weniger Reisen als sonst in Frage.

Die Urlaubspläne und Urlaubswünsche sehen aber genauso wie in den Vorjahren aus – daran können auch die verschiedenen Krisen nichts ändern. Gerade beim Wintersport gibt es aufgrund der letzten beiden Corona-Jahre einen gewissen Nachholbedarf. Kaum jemand, der sich vor dem Hintergrund steigender Preise den Wintersporturlaub nehmen lassen möchte – auch wenn dieser für den einen oder anderen eventuell etwas kürzer ausfallen könnte oder eine günstigere Hotelkategorie zur Diskussion steht.

In Bezug auf den Wintersporturlaub hat Österreich ausgezeichnete Startbedingungen: In allen Märkten liegt Österreich bei den geplanten Winterschnee-Zielen auf Platz 1 oder 2 im Ranking. Wenn Skifahren oder Urlaub im Schnee (auch ohne Sport) – dann Österreich!

Absolut haben 17 Mio. Befragte aus den 10 Märkten feste Winterreisepläne für Österreich. Das liegt auf dem Vorkrisenniveau und deutlich über der Vorjahressaison 2021/22. Ein guter Winter ist also weiter möglich und nicht unwahrscheinlich – auch wenn das Risiko besteht, dass die Inflation im Laufe des Winters stärker auf das Budget wirken wird.

Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW

Anhang: Preis & Inhalte der kostenpflichtigen Publikation

Die Gesamtstudie „Winterpotenziale 2022/2023“ steht der österreichischen Tourismusbranche zum Kauf zur Verfügung.
Preis: **390 Euro**

Die Kaufstudie enthält folgende zusätzliche Informationen (Ergebnisse pro Markt):

- Volumina Reiseplaner / Österreich-Potenzial
- Gründe fürs Nichtreisen
- Interesse für Alpenregionen im Winter Österreich im Vergleich mit der Schweiz, Bayern, Trentino, Südtirol, franz. Alpen, Slowenien
- Inspirationsquellen / Inspirationszeitpunkt
- Buchungszeitpunkt / Buchungsstellen
- Anzahl Reisen / Reisemonat / Reisebegleitung / Anreiseverkehrsmittel
- Urlaubsarten / Urlaubserlebnisse / Urlaubsaktivitäten
- Reiseziele für Winter im Schnee
- Entscheidungskriterien für Winterschneeziele
- Einsparungen bei Reiseausgaben allgemein / Einsparungen bei Wintersporturlaub
- Wichtige Faktoren und Bedenken bei der Winterreise
- Winterthemen für Österreich

Quelle: Studie Winterpotenziale 2022/2023 von NIT/ÖW